

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 1907/2006/EG

1. STOFF/ZUBEREITUNGSBEZEICHNUNG UND FIRMENBEZEICHNUNG

1.1	Produktname:	Stop solution, 12mL	REF 5450760
1.2	Empfohlener Gebrauch:	In-vitro Diagnostik	
1.3	Lieferant:	Technoclone GmbH Brunner Str. 59/5 1230 Wien Österreich Tel. +43 1 86373-0 Fax +43 1 86373-44	
1.4	Auskunftgebender Bereich:	Email: sales@technoclone.com	
1.5	Notrufnummer:	+43 1 86373-10 (8:00 – 16:00 Uhr)	

2. ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN VON BESTANDTEILEN

2.1	Formulierung:	wässrige Lösung
2.2	Gefährlicher Inhaltsstoff:	Schwefelsäure
2.3	Gehalt:	< 5%
2.4	Chemische Formel:	H ₂ SO ₄
2.5	Molekulargewicht:	98.08
2.6	Konzentration:	0,5Mol/L, (1N)
2.7	CAS Nummer:	7664-93-9

3. MÖGLICHE GEFAHREN

3.1	Gefahrenhinweis:	Korroderende Eigenschaften Kein gefährliches Produkt im Sinne der Richtlinie 67/548/EWG
-----	------------------	---

4. ERSTE HILFE-MAßNAHMEN

4.1	Allgemeiner Hinweis:	Mischbar mit Wasser.
4.2	Nach Augenkontakt:	Augen mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lid ausspülen, Augenarzt hinzuziehen.
4.3	Nach Hautkontakt:	Mit reichlich Wasser abwaschen, kontaminierte Kleidung entfernen
4.4	Nach Verschlucken:	Sofort viel Wasser trinken lassen, Arzt hinzuziehen
4.5	Nach Einatmen:	Für Frischluftzufuhr sorgen, Arzt hinzuziehen

5. MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1	Geeignete Löschmittel:	Sind auf die Umgebung abzustimmen
5.2	Besondere Gefahren:	Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich

EU SICHERHEITSDATENBLATT
 gemäß 1907/2006/EG

6. MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG

- | | | |
|-----|-----------------------------|--|
| 6.1 | Personenbezogene Maßnahmen: | Dämpfe/Aerosole nicht einatmen,
Substanzkontakt vermeiden |
| 6.2 | Verfahren zur Reinigung: | Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen,
(Entsorgung siehe unter 13.) nachreinigen |
| 6.3 | Zusätzliche Maßnahmen: | Neutralisieren mit verdünnter Natronlauge oder
durch Aufwerfen von Kalk oder Soda |

7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

- | | | |
|-----|-------------|--|
| 7.1 | Handhabung: | Gefäß dicht verschlossen, an gut belüftetem Ort
aufbewahren |
| 7.2 | Lagerung: | Bei +15 – 25 °C |

8. EXPOSITIONSBEGRENZUNG UND PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNG

- | | | |
|-----|--|--|
| 8.1 | MAK-Wert: | Nein |
| 8.3 | Atemschutz: | Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/
Aerosolen |
| 8.3 | Handschutz: | Einweghandschuhe,
Nach der Arbeit Arbeitsplatz und Hände
desinfizieren. |
| 8.3 | Handschutz: | Das Handschuhmaterial muss undurchlässig
und beständig gegen das Produkt/den
Stoff/die Zubereitung sein. Aufgrund
fehlender Tests kann keine Empfehlung zum
Handschuhmaterial für das Produkt/die
Zubereitung/das Chemikaliengemisch
abgegeben werden.
Auswahl des Handschuhmaterials unter
Beachtung der Durchbruchzeiten,
Permeationsraten und der Degradation |
| | Handschuhmaterial: | Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs
ist nicht nur vom Material, sondern auch von
weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von
Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das
Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen
darstellt, ist die Beständigkeit von
Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar
und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft
werden. |
| | Durchdringungszeit des Handschuhmaterials: | Die genaue Durchbruchzeit ist beim
Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und
einzuhalten. |
| 8.4 | Augenschutz: | Schutzbrille |
| 8.5 | Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen: | Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim
Umgang mit humanem biologischen Material
sind zu beachten. |
| 8.6 | Hautschutz: | Nach Arbeitsende Hände waschen |

EU SICHERHEITSDATENBLATT
gemäß 1907/2006/EG

9. PHYSIKALISCH-CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

9.1	Aggregatzustand:	Flüssig
9.2	Farbe:	Farblos
9.3	Geruch:	Geruchlos
9.4	Löslichkeit:	Mischbar mit Wasser
9.5	pH-Wert:	<1

10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1	Stabilität:	Gefährliche Zersetzungsprodukte im Brandfall
10.2	Zu vermeidende Bedingungen:	Starke Erhitzung

11. ANGABEN ZUR TOXIKOLOGIE

11.1	Akute Toxizität LD50 (oral, Ratte):	2140mg/kg (bei Einsatz einer 25%igen Lösung
11.2	Nach Hautkontakt:	Reizwirkungen bei nicht sachgerechter Handhabung
11.3	Nach Augenkontakt:	Hornhautläsionen unter Umständen möglich

12. ANGABEN ZUR ÖKOLOGIE

12.1	Allgemeine Angaben:	Wassergefährdungsklasse 1, Stopplösung muß Neutralisiert werden bevor sie ins Abwasser gelangt
------	---------------------	--

13. HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1	Produkt:	Darf nicht in den normalen Hausmüll oder ins Abwasser gelangen Örtliche Bestimmungen zur Entsorgung von Sondermüll sind zu beachten
13.2	Verpackung:	Kann nach gründlichem Spülen mit Wasser mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden

14. ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1	Allgemeine Angaben:	Unterliegt nicht den zur Zeit geltenden Vorschriften für den Transport gefährlicher Güter
------	---------------------	---

15. VORSCHRIFTEN

15.1	Sicherheitshinweise:	Dieses Produkt ist gemäß Gefahrenstoffverordnung und den entsprechenden EU-Richtlinien nicht kennzeichnungspflichtig. Behälter dicht geschlossen halten. Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten. Berührung mit der Haut vermeiden.
------	----------------------	--

16. SONSTIGE ANGABEN

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde erstellt gemäß den Richtlinien der Europäischen Gemeinschaft 91/155/EWG in der Fassung 93/112/EG.

Alle Informationen und Anweisungen die in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt werden, basieren auf den Stand des wissenschaftlichen und technischen Wissens, des am Datenblatt angegebenen Datums. Technoclone GmbH kann für einen Schaden am Produkt durch dieses Sicherheitsdatenblatt nicht verantwortlich gemacht werden, wenn das Bestehen eines solchen Schadens nicht nachweisbar ist und die gegenwärtige Lage des wissenschaftlichen und technischen Wissens nicht berücksichtigt wurde.

Es kennzeichnet lediglich das Produkt hinsichtlich der passenden Sicherheitsanweisungen und stellt keine Garantie für die Eigenschaften des Produktes dar.